

Bezeichnung der Bauleistung:

-----	-----
-----	-----

Vereinbarung zur Bauabrechnung

	AG:	----- ----- ----- ----- ----- -----	Vertrags-Nr. (AG)
	AN:	----- ----- ----- ----- ----- -----	Projekt-Nr. (AN)
	1. Datenübergabe vom AG an den AN (Haftungsansprüche sind ausgeschlossen.)		Termine/ Be- merkungen
	Auftrags-Leistungsverzeichnis <input type="checkbox"/> GAEB 90 <input type="checkbox"/> GAEB XML 3.2 <input type="checkbox"/>		
	Ausführungs-/Entwurfsunterlagen		
	Übergabe als <input type="checkbox"/> vollständiges CARD/1-Projekt <input type="checkbox"/> VESTRA-Projekt <input type="checkbox"/>		
		Format	
	DA	<input type="checkbox"/> dxf <input type="checkbox"/> dwg <input type="checkbox"/> pdf <input type="checkbox"/> OKSTRA <input type="checkbox"/> BIM <input type="checkbox"/> (sonstige)	
	Pläne/Verzeichnisse		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lagepläne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höhenpläne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regelquerschnitte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Querprofile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Längsprofile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Achsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gradienten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufweitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planumsbuch, Deckenbuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lagefestpunktverzeichnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höhenfestpunktverzeichnisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Geländeaufnahmen		
Urgelände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Querprofile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bauwerke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige			

2. Vermessung				
Übergabe-Termine				
Sicherung der Festpunkte/Grenzsteine				
Koordinaten-/Höhensystem				
Sonstiges				
3. Abrechnung mit IT-Anlagen				
REB-VB GAEB-VB	Erstberechnungs- programm		Aufsteller	Format der Daten- übergabe

[illegible]

6. Kostenteilung		<input type="checkbox"/> siehe Anlage	
Aufteilung nach Kostenträgern		<input type="checkbox"/> gemäß Bauvertrag	<input type="checkbox"/> zusätzliche Leistung (besondere Vereinbarung erforderlich)
7. Aufmaßverfahren			
Aufmaßunterlagen			
Allgemeine Aufmaße (Längen, Flächen etc.)		<input type="checkbox"/>	Aufmaßblätter
		<input type="checkbox"/>	Ausdruck digitaler Aufmaße
		<input type="checkbox"/>	
Aufmaßhorizonte	Messverfahren		
	Nivellement	Tachymeter	GPS
			(sonstige)
Urgelände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
nach Oberbodenabtrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Boden-/Felshorizonte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abtrag außerhalb Sollprofil	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Oberbauschichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstiges (siehe auch Anlage 4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Nachweise der Dicken, Massen, Höhen etc.						Termine/ Bemerkungen
Konstruktions- schicht/OZ	Schnurmessung	Nivellement	Tachymeter	Elektromagn. Messung	Wiegescheine	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Höhenanschluss Bauwerk Nr.:						
Sonstige Höhen:						

9. Übergabe vom AN an den AG			
Mengenberechnungen		Allg. Mengenberechnung Profil-/Prismenmethode	
Anzahl der Exemplare (Papierform):		1 - fach	
Rückgabeexemplar für AN (zusätzlich):		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Datenübergabe nach Fertigstellung Teilleistung:		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Datenübergabe zu Abschlagsrechnungen:		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Die Datenübergabe erfolgt 6 Werktage vor jeder Abschlagsrechnung.			
Datenübergabe nur zur Schlussrechnung:		<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Abrechnungspläne			
Anzahl und Form: Übergabe 1-fach			
Bestandspläne			
<input type="checkbox"/> dxf <input type="checkbox"/> dwg <input type="checkbox"/> pdf <input type="checkbox"/> OKSTRA <input type="checkbox"/> CARD/1-Projekt <input type="checkbox"/>			
Übergabetermin Freistellungsbescheinigungen			
Sonstiges			

10. Zuständigkeiten	Auftraggeber	Auftragnehmer
Vermessung	Name Telefon Telefax E-Mail	Name Telefon Telefax E-Mail
Aufmaße	Name Telefon Telefax E-Mail	Name Telefon Telefax E-Mail
Abrechnung/Prüfung	Name Telefon Telefax E-Mail	Name Telefon Telefax E-Mail

11. Festlegung zur Adressierung (REB-VB 23.003)				
11.1	<input type="checkbox"/>	Grundlage für die Blattadressen der Mengenermittlung sind die Aufmaßblattnummern (Papier).		
11.2	<input type="checkbox"/>	Die Blattadressen werden wie folgt vergeben:		
11.3 Reserviert für den AN				
	Bezeichnung	Blätter	Zeilen	Bemerkung
11.3.1				
11.3.2				
11.3.3				
11.3.4				
11.3.5				
11.3.6				
11.3.7				
11.3.8				
11.4 Reserviert für den AG				
	Bezeichnung	Blätter	Zeilen	Bemerkung
11.4.1				
11.4.2				
11.4.3				
11.4.4				

11.5 Behandlung von vorläufigen Mengen (Schätzwerte)
11.6 Korrekturen
11.7 Sonstiges

12. Toleranzregelungen	
12.1	<input type="checkbox"/> Es gelten die diesbezüglichen Regelungen in den Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen zu Prüf- rechnungen
12.2	<input type="checkbox"/> Es gelten die diesbezüglichen Regelungen in den Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen zu Ver- gleichsberechnungen. Folgende Toleranzregelungen werden vereinbart:
Position/OZ/Bereich	Toleranzregel
13. Weitere Vereinbarungen	

14. Unterschriften	
Auftraggeber	Auftragnehmer
Name	Name
Unterschrift	Unterschrift
Datum	Datum
Anlagen	
Verteiler: <input type="checkbox"/> AN <input type="checkbox"/> AG <input type="checkbox"/> BÜ <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

Hinweise:

Dieses Muster bildet nicht alle Fälle möglicher Abrechnungen ab. Bei Notwendigkeit sind weitere Vereinbarungen als Anlagen beizufügen bzw. ist das Muster anzupassen (Erweiterung der Tabellen etc.).

Zu 1.: Unter der Rubrik Ausführungs-/Entwurfsunterlagen ist das Format der zu übergebenden Daten festzulegen. Bei Plänen können dies z. B. sein: *.dxf, *.dwg, *.pdf.

Profile können z. B. in den Formaten DA66 oder im OKSTRA-Format übergeben werden.

Bei den sonstigen Unterlagen sind als Datenarten die DA040, DA002, das OKSTRA-Format usw. möglich.

Geländeaufnahmen können in Form der DA001, DA045, DA058, DA054, DA066, dem OKSTRA-Format etc. übergeben werden. Für weitere Koordinaten sind z. B. die DA001 und das OKSTRA-Format möglich.

Zu 3.: In den REB-VB der zu vereinbarenden Verfahren sind die zu übergebenden Datenarten benannt.

Zu 11.: Wenn zwischen AG und AN die Daten der Allgemeinen Mengenberechnung über die Schnittstelle DA11 ausgetauscht werden, ist eine genaue Vereinbarung zur Übergabe und Übernahme der Daten erforderlich (sh. auch Dokumentation des Abrechnungsprogrammes). Insbesondere dann, wenn die Daten mit jeder Abschlagsrechnung des AN – also kumuliert – auszutauschen sind, kommt es darauf an, Datenkonflikte zu vermeiden.

Insbesondere sind festzulegen:

Adressen:

Grundlage für die Adressierung der Rechenansätze in der DA11 sind Blatt-/Zeilennummern. Die Blattnummern sollten der Nummerierung der Aufmaßblätter (Papier) folgen. Damit werden Ansätze auch ohne diesbezügliche Kommentare zuordenbar. Werden Ansätze aus Abrechnungsunterlagen (Ausführungspläne, Abrechnungspläne etc.) erfasst, ist die Vereinbarung eines dafür gesondert zu verwendenden Adressbereiches sinnvoll.

Bei Überschreitung der maximalen Anzahl der (Ansatz-)Zeilen eines Blattes sollte das Aufmaßblatt (Papier) mit einer Doppelnummer (z. B. 292/293) versehen werden.

Jeder Vertragspartner bekommt seinen Adressbereich zugewiesen, um Datenkonflikte zu vermeiden.

Jeder Ansatz (Zeile) ist von der Abschlags- bis zur Schlussrechnung nur einmal zu verwenden. Änderungen in bereits eingereichten Zeilen werden also nicht erneut eingelesen und sind somit nur durch Korrekturzeilen möglich.

Korrekturen durch den AG:

Werden bei der Prüfung der Mengenberechnung Fehler in der Abrechnung des AN festgestellt, können diese durch den AG im jeweiligen Rechenansatz korrigiert werden.

Sind zur Korrektur der Mengenberechnung zusätzliche Zeilen notwendig, müssen diese durch den AG in dem für ihn

reservierten Adressbereich erfolgen.

Im Abrechnungsprogramm können Ansatzzeilen mit Korrekturen noch mit weiteren Attributen versehen und nach diesen gefiltert werden. Hierzu eignet sich das Feld „z.b.V.“, in welches bei Korrekturen ein Kennzeichen „K“ eingetragen werden kann. Dem Vertragspartner werden die Korrekturen mitgeteilt.

Sollten völlig falsche Berechnungen durch den AN aufgestellt worden sein, ist auch die einvernehmliche Löschung der zugehörigen Ansatzzeilen möglich.

Korrekturen durch den AN:

Hier gilt das Vorgenannte sinngemäß.

Vorläufige Mengen (Schätzmengen):

Diese Mengen müssen einen gesonderten Adressbereich erhalten, der mit jeder Rechnung neu eingelesen wird. Bei der Prüfung von Mengenberechnungen des jeweils folgenden Abrechnungszeitraumes ist eine genaue Kontrolle notwendig, um Doppelabrechnungen zu vermeiden.

Die Festlegung eines zusätzlichen Adressbereiches für Schätzmengen ist bei Anwendung der REB-VB 23.003, Fassung 2009 nicht unbedingt erforderlich. Hier wird mit einem gesonderten Kennzeichen „S“ für die Schätzmengen gearbeitet.

Abrechnung mit Arbeitsgemeinschaften (ARGE):

Der AN klärt, welcher ARGE-Partner die Daten aller Mitglieder der ARGE in eine *.d11-Datei zusammenführt. Jedem ARGE-Partner ist sein Adressbereich zuzuweisen.